

INHALT

Einleitung.....	5
Jan Horský: Kulturwerte im deutschen und tschechischen Denken über die Geschichte.....	9
Jana Mandlerová: Methodologische Erwägungen in der deutschböhmischen Historiographie am Ende der Habsburgermonarchie.....	31
Jörg Hackmann: Volks- und Kulturbodenkonzeptionen in der deutschen Ostforschung und ihre Wirkungen auf die sudetendeutsche Landeshistorie.....	49
Jindřich Schvippel: Deutsche Historiographie in der Königlich böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften.....	73
Michael Neumüller: Geschichtswissenschaft und Heimatfor- schung. Forschungen und Publikationen der Deutschen Gesellschaft der Wissenschaften und Künste bzw. der Deutschen Akademie der Wissenschaften in Prag 1919-1945...	81
Antonín Kostlán: Die „Mitteilungen des Vereines für Geschichte der Deutschen in Böhmen“ in der Tschechoslowakischen Republik (1918-1938).....	103
Jiří Pešek: Die Zeitschrift für sudetendeutsche Geschichte.....	115
Eduard Mikušek: Palacký, Höfler und seine Schüler Schlesinger und Lippert.....	127
Jan Havránek: Um ein neues Bild der Beziehungen zwischen Tschechen und Deutschen. Das Lebenswerk von Johann Wolfgang Brügel.....	135
Frank Boldt: Politische Mythen in der Publizistik um die Jahrhundertwende.....	143
Dieter Schallner: Mythen und Legenden der deutschen Landeskunde in Mähren. Der Iglauer Archivar Emanuel Schwab und die Kontinuitätstheorie von Bertold Bretholz.....	155

František Cvrk: Deutsche Geschichtsschreibung in der Tetschner Region.....	163
Václav Houfek: Die deutsche historische Heimatkunde in Aussig in den Jahren 1835-1918.....	169
Kristina Kaiserová: Aussiger Geschichtsschreibung. Franz Josef Umlauft und Franz Josef Wunsch.....	179
Jan Blažek: Damals. Die deutsche Archäologie in Nordwestböhmen (von den Anfängen bis 1945)	185
Manfred Püschner: Der Kommunist Karl Kreibich über Brennpunkte der sudetendeutsch-tschechischen Geschichte. Der „Parteisoldat“ und der „Ketzer“.....	191
Abkürzungen.....	206
Mitarbeiter des Bandes.....	207